



- Fachlaureatdiplom .....
  - Hochschulmaster ersten Grades .....
  - Sonstiges .....
  - ausländischer Studientitel (*\*anerkannt*) .....
- erworben an der Universität .....
- Fakultät .....
- Abschlussnote: .....

Die Gleichwertigkeit des ausländischen Studientitels wurde durch folgende Maßnahme (z.B. Dekret/Beschluss) .....Nr. .... Jahr 

--	--	--	--

 festgestellt.

*\* Die im Ausland erworbenen akademischen Studientitel werden für die Teilnahme am Eintragungsverfahren als zweckdienlich erachtet im Sinne von Art. 38, Abs. 3 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 30. März 2001, Nr. 165 i.g.F.*

Nähere Informationen zur Anerkennung des ausländischen Studientitels unter Tel. Nr. 0471/814140 oder E-Mail: [pbb.ges@provinz.bz.it](mailto:pbb.ges@provinz.bz.it)

### Management-Ausbildung

- die Management-Ausbildung im Gesundheitsbereich laut geltender Gesetzgebung abgeschlossen zu haben;
- die im Ausland besuchte Management-Ausbildung, die von der zuständigen Fachkommission des Landes anerkannt wurde, abgeschlossen zu haben (Artikel 46/ter des Landesgesetzes vom 5. März 2001, Nr. 7 i.g.F.);
- den Nachweis über die abgeschlossene Management-Ausbildung innerhalb von 18 Monaten ab Einreichen des Eintragungsantrags nachzureichen.

### Berufserfahrung als Führungskraft

- mit ausgewiesener Erfahrung in der Führung von Organisationseinheiten mittleren oder größeren Umfangs sowie direkter Verwaltungsautonomie und Verantwortung bezüglich personeller und finanzieller Ressourcen: mindestens vierjähriger effektiver Dienst im öffentlichen oder im privaten Bereich.

Im Besonderen müssen Amtsdirektorinnen und Amtsdirektoren über folgende Erfahrung verfügen, die auf der Grundlage der von der Bewertungskommission festgelegten Kriterien als Mindestanforderung bewertet werden:

- direkt zugewiesenes Personal: mindestens zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter;
- Verwaltungsrechtliche und persönliche Haftung über ein Gesamtbudget von mindestens € 3.000.000,00 oder hohe fachliche Verantwortlichkeit und hohe Komplexität (wie z.B. Vielfalt der Bereiche und Sektoren im Zusammenhang mit den übertragenen Aufgaben, die eine hohe technische und rechtliche Expertise in den verschiedenen Kompetenzbereichen erfordern);

### Ich erkläre zudem



eingereicht werden.

			.			.					
--	--	--	---	--	--	---	--	--	--	--	--

Datum

.....  
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

## Anlagen

- Lebenslauf laut „Europass Vorlage“ (*siehe Vorlage*)
- Kopie der Teilnahmebestätigungen aller relevanten Weiterbildungstätigkeiten
- Bericht in freier Form zu den Führungserfahrungen der letzten 4 Jahre. Dieser Bericht soll folgende Angaben enthalten:
  - Position im Organigramm der Körperschaft/Unternehmen
  - Beschreibung der Aufgabenbereiche/Zuständigkeiten
  - Anzahl und Position der direkt geführten Mitarbeiter/-innen
  - Direkt verwaltetes Budget
- Kopie eines gültigen Personalausweises (*falls der Antrag nicht digital unterzeichnet wurde*).

**Information gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016**

**Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung:** Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung ist die Autonome Provinz Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 4, Landhaus 3a, 39100, Bozen, E-Mail: [generaldirektion@provinz.bz.it](mailto:generaldirektion@provinz.bz.it); PEC: [generaldirektion.direzionesgenerale@pec.prov.bz.it](mailto:generaldirektion.direzionesgenerale@pec.prov.bz.it).

**Datenschutzbeauftragte (DSB):** Die Kontaktdaten der DSB der Autonomen Provinz Bozen sind folgende: Autonome Provinz Bozen, Landhaus 1, Organisationsamt, Silvius-Magnago-Platz Nr. 1, 39100 Bozen; E-Mail: [dsb@provinz.bz.it](mailto:dsb@provinz.bz.it); PEC: [rpd\\_dsb@pec.prov.bz.it](mailto:rpd_dsb@pec.prov.bz.it).

**Zwecke der Verarbeitung:** Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Landespersonal, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, zu dessen Abwicklung sie im Sinne von Landesgesetz vom 21. April, Nr. 3 angegeben wurden. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist der Direktor/die Direktorin pro tempore des Amtes für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen der Abteilung Gesundheit an seinem/ihrer Dienstsitz. Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Wird die Bereitstellung der Daten verweigert, können die eingegangenen Anträge und Anfragen nicht bearbeitet werden.

**Mitteilung und Datenempfänger:** Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: Südtiroler Sanitätsbetrieb. Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen *Systems* der Landesverwaltung und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch *Cloud Computing*, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogene Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Liechtenstein) zu übermitteln.

**Datenübermittlungen:** Es werden keine personenbezogenen Daten an Drittländer außerhalb der EU übermittelt.

**Verbreitung:** Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

**Dauer:** Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden.

**Automatisierte Entscheidungsfindung:** Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

**Rechte der betroffenen Person:** Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Das entsprechende [Antragsformular](#) steht auf der Webseite des Landes zur Verfügung.

**Rechtsbehelfe:** Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag innerhalb von 30 Tagen nach Eingang keine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen. Diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist.

Ich habe Einsicht in die Information über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten genommen.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Datum

.....

Unterschrift

---

**Gemäß Artikel 38 des D.P.R. Nr. 445 vom 28. Dezember 2000 i. g. F. wurde dieser Antrag:**  
(bitte eines der beiden Felder ankreuzen)

- nach der Überprüfung der Identität des Antragstellers/der Antragstellerin in Anwesenheit des/der zuständigen Bediensteten unterzeichnet

Dem Amt vorbehalten - Identifizierung des Antragstellers/der Antragstellerin	
Vorname	Nachname
Dokument (Typ)	Nr.
Ausgestellt am	von

---

(Namen des/der zuständigen Beamten/Beamtin in  
Druckschrift)

---

(Unterschrift des/der zuständigen  
Beamten/Beamtin)

- unterzeichnet und zusammen mit einer nicht beglaubigten Fotokopie eines gültigen Ausweises (Vorder- und Rückseite) des Unterzeichners/der Unterzeichnerin eingereicht.